

Inhaltsverzeichnis

Einführung: Das Konzept der Theoretischen Pathologie (W. Doerr)	1
<i>1 Historische Modellvorstellungen</i>	15
1.1 Modelle einer Pathologischen Physiologie im 19. Jahrhundert (H. Schipperges)	17
1.2 Zur Einführung der naturwissenschaftlichen Methode in die Medizin (A. Bauer)	41
<i>2 Analytische Untersuchungen</i>	55
2.1 Thesen und Probleme zu den Begriffen von Ordnung, Information und Emergenz (P. Hucklenbroich und B. Chuaqui)	57
2.2 Mathematische Modelle in der Medizin (P. Tautu und G. Wagner)	71
<i>3 Empirische Untersuchungen</i>	87
3.1 Simulationsmodelle von Perturbationen des granulozytären Zellerneuerungssystems (T. M. Fliedner und K.-H. Steinbach)	89
3.2 Entwicklung des Funktionsschaltbildes für eine psychosomatische Fehlreaktion von Kindern, die Enuresis (G. Haug-Schnabel und B. Hassenstein)	107
3.3 Modelle geschlechtsspezifischer Blutdruckregulationen (A. W. von Eiff)	129
<i>4 Projekte und Perspektiven</i>	141
4.1 Modelle in der Physiologie und Pathophysiologie (H. Schaefer)	143

4.2 Sozialphysiologie und Gestaltkreis – Prolegomena zu einer sozialen Krankheitstheorie (W. Jacob)	153
4.3 Die Pflicht des Arztes, am Krankenbett mehrdimensional zu denken (F. Hartmann)	170
Kritischer Rückblick und Ausblick (W. Doerr)	181